

Luzern

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schauplatz Spitex : Zeitschrift der kantonalen Spitex Verbände Zürich, Aargau, Glarus, Graubünden, Luzern, Schaffhausen, St. Gallen, Thurgau**

Band (Jahr): - **(2007)**

Heft 6

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Spitex Kantonalverband Luzern, Brünigstrasse 7, 6005 Luzern,
Telefon 041 362 27 37, Telefax 041 362 27 30, E-Mail info@spitexlu.ch, www.spitexlu.ch

ZIGG: Engagement im Bereich Berufsmarketing

Am 29. Oktober fand eine ausserordentliche Delegiertenversammlung der ZIGG (Zentralschweizer Interessengemeinschaft für Gesundheitsberufe) statt, an der die Präsidentin des Spitex Kantonalverbandes Luzern zur neuen Präsidentin der ZIGG gewählt wurde.

(HB) Neben der Neubesetzung des Präsidiums mit Gabrielle Isenschmid Weber wurden an der Versammlung neue Statuten verabschiedet. Die Totalrevision der Statuten war angezeigt, weil sich die Strukturen in der Bildungslandschaft des Gesundheitswesens seit der Gründung der ZIGG 2003 gesamtschweizerisch grundlegend verändert haben. Unter anderem wurde in dieser Zeit die Oda Santé gegründet, die inzwischen national und regional ihre

Arbeit aufgenommen hat. Mit dieser Positionierung der massgeblichen «Player» in der Bildungslandschaft ist ein kommunikatives und effizientes Zusammenspiel möglich.

Abgeschlossene Aufgaben

So ist es nicht mehr Aufgabe der ZIGG, auf verschiedenen Ebenen und mittels Stellungnahmen zu Vernehmlassungen Einfluss zu nehmen. Durch die gute Vernetzung – horizontal und vertikal – können die einzelnen Berufsverbände künftig via ihre nationalen Dachverbände bei den Entscheidungen der Oda Santé mitwirken. Ausserdem ist die erste grosse Aufgabe der ZIGG, die Berufsbilder der neuen branchenübergreifenden Berufe des Gesundheitswesens zu erstellen, weitgehend abgeschlossen.

Neue Anforderungen

Eine Neuausrichtung war nötig, um den weiteren Aufgaben, die am Horizont warten, gerecht zu werden. Der voraussehbaren Ver-

knappung der Lehrlingszahlen und Berufseinsteiger muss die nötige Beachtung geschenkt werden. Deshalb hat die ZIGG beschlossen, die Aufgaben den neuen Anforderungen anzupassen. Einen grossen Stellenwert wurden dabei der Vertretung der Arbeitgeberinteressen und dem Engagement im Bereich Berufsmarketing beigemessen. Die Aufgaben werden in den neuen Statuten daher wie folgt umrissen:

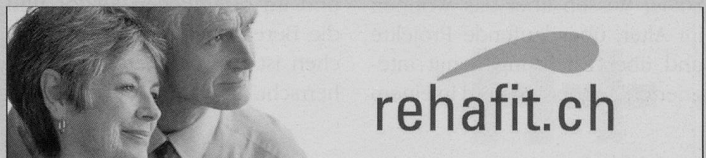
- Vertretung der Bildungsinteressen der drei Branchen (Akut, Langzeit und Spitex);
- Durchführung von überbetrieblichen Kursen und Organisation von LTT (Lernbereich Training und Transfer);
- Übernahme der Trägerschaft von Bildungsinstitutionen;
- Berufsmarketing.

Neben den geänderten Aufgaben wurden die Strukturen massgeblich in folgenden Bereichen geändert:

- Parität unter den drei Branchen, d. h. neu 6 Vorstandmitglieder und 18 Delegierte (je 2 bzw. 6 pro Branche);
- Einrichtung einer Geschäftsstelle in Luzern.

Von den Änderungen der Statuten war auch das Budget betroffen. Das neue Budget 2008 wurde von den Delegierten genehmigt.

Mit diesen Beschlüssen, neuem Präsidium und neuen Statuten ist die ZIGG bereit für die Zukunft. Der Spitex Kantonalverband Luzern gratuliert Gabrielle Isenschmid Weber zu ihrer Wahl und wünscht ihr viel Erfolg im neuen Amt. □



Hilfsmittel für mehr Beweglichkeit im Alltag

Zum Beispiel

Mobile Haltegriffe

bereits ab CHF 135.–



Bestellen Sie jetzt - OHNE Versandkosten!



rehafit.ch
St. Johannis-Vorstadt 3
4056 Basel
Tel 061/261 16 44
Fax 061/261 16 45
www.rehafit.ch

www.rehafit.ch – Online Reha-Shop

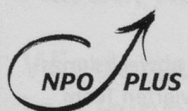


Christina
Brunnschweiler
Geschäftsführerin
Spitex Vitalis Zürich

„Trotz der sehr differenzierten Aussagen bei der Mitarbeiterinnenbefragung ist die Anonymität der Befragten jederzeit gewährleistet. Ein Rückschluss auf einzelnen Mitarbeitende ist nicht möglich. Dies ist sicher mit ein Grund, dass die Beteiligung des Personals der einzelnen Zentren der Stadt Zürich an der Befragung bis zu 93 % betrug.“

Umfragen für Spitexklienten, Spitalpatienten, Mitarbeiter und Hausärzte.

Institut für Meinungs- und Sozialforschung,
Postfach 419, 8853 Lachen
Tel. 055/462 28 14, www.npoplus.ch



Frohe Festtage und viel „gelassene Bewegung“ wünscht:

beWegt.ch

Kinaesthetics/Validation/Humor

www.bewegt.ch oder 056 450 38 62 Erich Weidmann Hausen AG.